

erschint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Bestellungen können die Geschäftsstelle, die Auslieferung, sowie alle Postanstalten entgegen. — Im Falle höherer Bewehrung der Strecke besteht kein Anrecht auf Nachlieferung od. Preisgarantie.

Wahn-Boote

nebst Amtlichem Kreisblatt für den Unterlahnkreis. Amtl. Bekanntmachungsblatt für den Magistrat und die Polizeiverwaltung der Stadt Bad Gmünd

Anzeigenpreise: Dr. ... Millimeterzeit 8 Goldpf., auswärts, amtl. Bekanntmachungen u. Verfügungen 12 1/2 Goldpf., ...

Deutschland und Amerika in geschichtlicher Entwicklung

Das deutsche Element in den Vereinigten Staaten von Amerika, das während des Krieges in den Hintergrund gedrängt worden ist, tritt neuerdings wieder mehr hervor und ihm verdanken wir es vor allen Dingen, daß sich in den Vereinigten Staaten eine so große Hilfsbereitschaft offenbart. Wenn Blut nicht ist als Wasser — wir immer behauptet wird — so müssen sich die deutsch-amerikanischen Beziehungen doch noch einmal sehr vertieft entwickeln. Denn in der amerikanischen Friedenspolitik haben gerade Deutsche eine ganz hervorragende Rolle gespielt. Es ist geradezu die Wiederbelebung der deutsch-amerikanischen Beziehungen von Interesse, nähere Einzelheiten darüber in einem Artikel des Professors Peterich in einer Amerika-Sondernummer der „Republik“ in der „Amerikaner Zeitung“ zu lesen.

Die ersten Deutschen, die in der Geschichte Nordamerikas erwähnt werden, sind Heinrich Christoph, der im Dienste einer niederländischen Handelsgesellschaft zuerst die Gegenden am Hudson entdeckte, und Peter Minnuit, der Direktor der Kolonie Neu-Niederland, der die Insel Manhattan am 24. September 1624 den Niederländern überließ. Von den Indianern erworben. Die Deutschen waren nicht den Engländern die an Zahl und Bedeutung hervorragenden Stämme, begründeten aber zunächst keine eigenen Kolonien, sondern arbeiteten an der Urbarmachung von Virginia, Neu-England, New-York, und Neu-Schottland mit.

Wichtigste waren es Leute, die wegen ihrer Religion in 17. Jahrhundert die Heimat verließen. Quakern und Hugenotten, die mit den englischen Quäkern nahe Beziehungen hatten, wanderten auch die deutschen Pfaffen zur Auswanderung und die Deutsche William Penn in Deutschland 1671 und 1677 führten zur Bildung der „Pennsylvanier Landgesellschaft“ und zur Begründung von Germantown, der ersten deutschen Siedlung in Nordamerika durch Franz Daniel Süssmilch 1683. Germantown wurde dann der Ausgangspunkt für die deutsche Ansiedlung in den waldreichen Gegenden an den Flüssen Schuylkill, Delaware, und Conestoga, Susquehanna und Juniata, und später im Cumberland, in West-Virginia, im Tal von Virginia und den Bergen des Ohio und Mississippi.

Die Vermählungen Ludwig 14. in der Rheinpfalz führten zu einer verstärkten Auswanderung der Pfälzer, und im Laufe von wenig mehr als 10 Jahren nahm die Einwanderung aus der Schweiz und aus der Pfalz so zu, daß im ersten Viertel des 18. Jahrhunderts die ganze Gegend von Deutschen besiedelt war. In nächster Folge entstanden nun Siedlungen besonderer Art, die viel für die Ausbreitung der Kultur taten.

Die „Zunker“ oder „Dunker“, die ihren Namen nach dem dreimaligen „Unterwies“, des ganzen Hanges bei der Taufe hatten, gründeten am Colchester-See des Meeres Columbia. Die „Schweizer“ oder „Schweizer“ ließen sich 1731 in der Pfalz nieder. Die pfälzischen Wälder kamen 1741 nach Pennsylvania, wo sie Pfälzer und Schweizer gründeten und so wurde die ganze Provinz Pennsylvania nach eine deutsche Kolonie, in der sich deutsches Leben entfalte. Die Pfälzer-Wälder führten die Schweizer in Germantown nieder. Den Anfang der nach heute in Amerika führenden Textilindustrie von Philadelphia. Die Pfälzer-Wälder führten eine neue Art der Bearbeitung des Wollens ein, die die Grundlagen der amerikanischen Wollindustrie schuf. Die Deutschen führten in Germantown und Ephrata übertrugen sich die englischen Druckereien. Der deutsche Drucker Christoph Dreyer brachte die deutsche Bibel von 1743, die Brüder in Ephrata den „Walden-Spiegel“, das umfangreichste Buch der amerikanischen Kolonialzeit.

Die Schulen und musikalischen Übungen der Pfälzer Brüder nehmen einen hervorragenden Platz in der Geschichte des Erziehungswesens und der Musikgeschichte ein. Die „Schulordnung“ des Pfälzer-Königs Carl wurde die erste Darstellung der deutschen Unterrichts-Weisheit, die die Gründung des Schulwesens förderte. In den ersten Häusern der Pfälzer, der Dunker und der Pfälzer, der von den Deutschen abgeleiteten „Walden“, sagt der Verfasser, „findet der Fremde noch heute die Sitten der Kleidung, die Sprache der Pfälzer und das kulturelle Leben der deutschen Pfälzer, der Stille im Lande“, fast ganz wie vor zwei Jahrhunderten. Germantown, Ephrata, Reading und New-York sind jetzt noch die Stätten der ersten deutschen Kultur in Amerika.

Zur Antwort auf das deutsche Memorandum

Der diplomatische Redakteur der Gabelsberger Zeitung, daß die ihm gewordenen Ausdrücke über den Inhalt der gehen am 2. Jan. 1924 folgende Antwort auf das deutsche Memorandum vom 24. Dezember ihm gestatten, folgende über den Inhalt mitzuteilen: Die lokalen französischen Behörden im besetzten Gebiet sind im allgemeinen ausdrücklich gegen die Gemeinschaft der von der deutschen Regierung im Ruhrgebiet was in den Rheinländern verlangten Maßnahmen. Sie seien begeistert dem Wert des Landes und sogar der Sicherheit der besetzten Ränder Abbruch zu tun. Man könne also annehmen, daß die französische Regierung sich auf die Rechte besetzen werde, die sich aus dem Vertrag ergeben, und daß sie nicht verfehlen werde, die deutsche Regierung daran zu erinnern, daß gewisse Forderungen, die sie stellt, bereits in hohem Maße teilweise, namentlich was die Wiederherstellung der Eisenbahnen betrifft, Befriedigung erlangt hätten. Man habe sich auch verpflichtet, daß die anderen deutsche Vorschläge keine Folge gegeben werde, da sie die letzten Grundzüge der französischen Reparationspolitik, die so oft proklamiert worden sind, in Frage stellen könnten. Die französische Note sei in einem sehr gemäßigten Tone abgefaßt worden und

trage lediglich technischen Charakter, in sie verändere ganz und gar nicht die Möglichkeit zu weiteren Verhandlungen, je nachdem die Umstände dazu die Möglichkeit bieten werden. In einer weiteren Mitteilung bestätigt der diplomatische Redakteur der Gabelsberger Zeitung, daß die obigen Angaben und sagt hinzu, daß außer den bereits gewährten Erleichterungen im Ruhrgebiet des besetzten Gebietes weitere Maßnahmen, sobald sie angebracht erschienen, in Aussicht genommen seien. Die Aufhebung der Ein- und Ausfuhr-Einzelnormen werde jedoch nicht ermöglicht werden. Neuer Reparationsplan von Venedig Paris, 4. Jan. Der diplomatische Mitarbeiter des Daily Telegraph meldet seinen Brief, daß der italienische Ministerpräsident Venedig einen Reparationsplan ausgearbeitet hat, der im Wesentlichen folgendes besagt: Deutschland übernimmt die direkte Verantwortung für eine Anleihe, die von Frankreich zu Wiederherstellungsarbeiten im besetzten Gebiet aufgenommen wird. Nordamerika und Südamerika sollten ein in die allgemeine Annulierung der internationalen Kriegsschulden.

Politische Nachrichten Deutschland

Aufhebung von Industriebestimmungen Berlin, 3. Jan. In teilweiser Ablehnung an die vier erweiterte Reichsgerichtssitzung vom 28. November v. J. zugunsten der Hypothekengläubiger hat die Erste Kammer des Reichsgerichts 1. Berlin eine Entscheidung über die Aufhebung von Industriebestimmungen getroffen. Urteil vom 5. Dezember 1923 15 O 407/23. Das Erkenntnis richtet sich gegen die Bankrotverfahren, die für eine über 1000 Goldmark lautenden Obligationen im Juli 1923, als der Dollar zwischen 200000 und 700000 stand, laufend Papiermarkt bot. Auf Frage eines Obligationeninhabers wurde sie zur Zahlung von 750 Goldmark an den Kläger verurteilt.

In der Begründung heißt es, daß das Reichsgericht zwar auf den Standpunkt, daß wir gegenwärtig nur eine Papierwährung hätten, und daß die hohe Bewertung ihrer Aktien und ihr verkehrter Preis an Aktien in Rechnung zu setzen. Auch könne man ohne weiteres annehmen, daß der Angehalt werden sei, die nämlich, in Papiermarkt ausgeführt, im Werte geringen seien, so daß die Befragte schon hierin den Ausgleich für den ihr angegebenen Ausgleich finden könne. Das bedeutet, daß man mehr der Goldwert einer Obligation höher angesetzt werde als der einer Aktie, erklärt das Urteil durch den Hinweis, als gegenstandslos, daß allerdings den Anteilhabern der Stiftung der Aktien die hinsichtlich der Sicherheit ihres Kapitals gebührt, wofür sie sich ja auch mit einer geringeren Verzinsung begnügen. Andererseits aber sei unvertretbar, daß die Währung des Obligationengläubiger, der seinerzeit eine Summe von sehr erheblichem wirtschaftlichen Wert hingegeben, habe, mit dem Verlust eines Goldsystems gegen Eisen und Blei verführe, und daher nicht eingeleitet werden könne. Bei der Verneinung des dem Gläubiger zu zahlenden Betrags hat das Gericht auf der einen Seite die allgemeine Betrachtung berücksichtigt, an der der Gläubiger ebenfalls mitwirken mußte, doch sei seine Forderung von 1000 Goldmark mit 750 Goldmark zu befriedigen.

Noch keine Einigung im Konflikt der Metallindustrie

Die Verhandlungen vor dem vom Reichsarbeitsminister gestellten Schlichter, dem früheren Minister Wiffel, zur Beilegung des Konfliktes in der Berliner Metallindustrie scheiterten darin, daß die Unternehmer die Unannehmlichkeit des Schlichters anzweifeln und den Reichsarbeitsminister zu einer Entscheidung anrufen. Trotz des Einspruchs der Unternehmer hat der Schlichter weitere Verhandlungen angelegt. — Von den annähernd 140 000 Arbeitern und Arbeiterinnen, die in den Betrieben des Vereins Berliner Metallindustrie beschäftigt sind, arbeiten dem Vormarsch zufolge jetzt 150 000 Arbeiter nicht.

10-Stundenarbeit in der oberöchl. Eisenindustrie

Nach einer Meldung des Berl. Tageblatts aus Graz an ist in der oberösterreichischen Eisenindustrie zwischen Arbeitgebern und Arbeitern ein Abkommen getroffen worden, wonach die Arbeitszeit allgemein auf zehn Stunden festgesetzt wird. Am Versuch ist auch hinsichtlich der Weiterarbeit im Überarbeitsabkommen geschloen worden, in welchem die Arbeitgeber sich verpflichtet haben, die Löhne gemäß den letzten Tarifgesprächen zu zahlen.

Die Arbeit tritt sofort aus der Zentalarbeitsgemeinschaft aus

Der Bundesrat hat den Vorstand der Organisation beauftragt, den Austritt aus der Zentalarbeitsgemeinschaft sofort zu vollziehen. Von größeren Angelegenheiten sind jedoch noch der deutsch-deutsche Handelsverhandlungsbund der Arbeitsgemeinschaft an. Der Allgemeine deutsche Gewerkschaftsbund wird Mitte Januar über seine Haltung Bescheid wissen.

Zum 15. Jahrestag

Berlin, 3. Jan. Der Reichsarbeitsminister besichtigte sich im weiteren Verlauf der Sitzung mit einer Verordnung über die Betriebsabteilungen und die Arbeitsverteilung vom 13. Oktober. Die Verordnung über den Verkehr mit Zahlungsmitteln, durch die die öffentlichen Kassen von der Verpflichtung entbunden werden, Zahlungsmittel unter 20 Millionen in Zahlung zu nehmen, wurde vom Reichstag angenommen, nachdem der Reichsarbeitsminister erklärt hatte, daß jede die Ausgabe von geringeren Reichsbanknoten in vollem Umfang sei. Arbeitsminister beschäftigte sich der Ansicht mit einer Anordnung des Reichsarbeitsministeriums über die Art, Höhe und Dauer der Unterstützung für die Empfängerinnen und Angehörige vom 24. Oktober. Angenommen wurde ein Antrag, die Arbeitsverteilung zu erziehen, im Sinne des Reichsarbeitsministeriums gestellten entsprechenden Antrags zu verfahren, wonach Jugendliche bis 16 Jahren, die einen Familienzuschlag zur Gewerkschaftsversicherung erhalten zur Übernahme von Arbeit und vom Reich der Reichsarbeiterschaft nicht in der an die Jugendlichen selbst, sondern an den Familienoberhaupt oder in Form von Beihilfen den Jugendlichen selbst zu zahlen ist. Zum Schluß wird ein Antrag angenommen, erneut an die Regierung ein Anträge zu richten, wie sie sich zu den Befehlen des Reichsarbeitsministeriums bezüglich der Personalabgabeverordnung vom 27. Oktober zu verhalten gedenke, insbesondere, ob sie dem darin beantragten Überwachungsbeschluß zustimmen bereit sei.

Berlin, 3. Jan. Der Reichsarbeitsminister besichtigte heute die Reichsregierung, die Reichsregierung zu erziehen, von dem Inhalt der Verordnung über eine Erhöhung der Umfassung für die besetzten Gebiete abzuholen, da die darin enthaltene Ausnahmeverordnung der besetzten Gebiete politisch unerwünscht sei. Der Reichsarbeitsminister beschäftigte sich mit dem Verordnungsentwurf zur Änderung des Gesetzes über die durch innere Unruhen verursachten Schäden, durch den die Entschädigungsanspruch eingeschränkt wird. Der Antrag der Reichsregierung nicht in Kraft zu setzen, wurde abgelehnt.

Nach einer Meldung der „Voss. Ztg.“ aus Dresden sind am Freitag neuerliche Verhandlungen zwischen den führenden Persönlichkeiten der bürgerlichen Parteien des Landtages und der Sozialdemokratischen Partei eingeleitet worden, die auf die Bildung eines Koalitionskabinetts unter Führung des früheren sächsischen Ministerpräsidenten aufgingen. Dem Ratte zufolge soll die Landtagspartei zunächst auf Berlin haben, da die Deutschen Volkspartei die Provinz Württemberg sein soll.

In einer Sitzung der Vertreter der deutschen Rohstoffmittelverhandlung mit Vertretern des Berliner Volkspartei-Bundes und der Reichsarbeiterschaft wurde, laut „Voss. Ztg.“ beschlossen, die Verbandskassens für Lebensmittel um durchschnittlich 5 Prozent herabzusetzen.

Bayern Aus dem Verfassungsausschuß des Landtags

München, 3. Jan. Im Verfassungsausschuß des Landtages haben heute die Verhandlungen über die Abgabe begonnen, die sich mit der Frage der Landtagsausübung beschäftigen. Die Bayerische Volkspartei erklärte, sie halte nach wie vor an der Bildung eines Volksrates fest. Die Reichsarbeiterschaft überprüfte die Behandlung der Bayerischen Volkspartei, daß die Abänderung der Abgabe eine Verschärfung der Landtagsausübung bedeuten würde. Ein Antrag Heide (Bayer. Volkspartei) will die Regierung ersuchen, die zur Ausgestaltung des bayerischen Staatshaushaltes erforderlichen Maßnahmen durchzuführen. Ein Antrag der Demokraten bringt, daß die Regierung nicht über die zum Ermächtigungszweck angeordneten Mittel hinausgehen dürfe. Finanzminister Dr. Kerschinger erklärte, daß die Regierung sich mit einer Abänderung des Finanz- und Ermächtigungsgesetzes nicht einverstanden werden könne. Sie müßte, nachdem der Landtag verabschiedet hätte, sich über ihre Beschlüsse hinwegsetzen, und sie habe ja bereits von sich aus gehandelt, so bezüglich des Personalabbaus. Generalkommissioner sozialistischer Redner erklärte der Minister, daß gerade die sozialistische Partei den Anfang der Diskussion verweigert habe. In Bezug auf die Frage der Ausfertigung der Hypotheken erklärte der Finanzminister, man könne die Rechte selbst der Regierung zu sein, daß ein geänderter Mittelweg eingeschlagen werden müßte. Die Diskussion über die Abgabe wurde auf Freitag vertagt.

Der den Wahlen

München, 3. Jan. Im Verfassungsausschuß haben die Demokraten einen Antrag eingebracht, daß, falls die Ausführung des Personalabbaus es während der Zeit der Wahlvorbereitungen abseht nicht, die Wahlen vertagt werden, daß Leistungen und Flugblätter erscheinen können und die Rede von Veranlassung der Wahlvorbereitungen nicht.

Neuerdnung der bay. Ministerien

München, 3. Jan. Nach dem Beschluß des bayerischen Landtages die Zahl der bayerischen Ministerien auf acht auf fünf verringert werden muß, besetzte sich laut Staatskanzler Wendt einmütig mit dem Plan des Wirtschaftsministeriums bei der Neuordnung folgende Abänderung ergeben: Ministerium des Inneren und Finanzen, Ministerium für Kultur und Unterricht, Finanzministerium, Justizministerium und Wirtschaftsministerium. In dem Wirtschaftsministerium würden Landwirtschaft, Industrie, Handel und Gewerbe einschließliche der Staatsverwaltung und Arbeiterfragen vereinigt sein.

Verfassungsrechtliche Änderungen

München, 3. Jan. Der neue bayerische Wahlgesetzentwurf bringt eine weitere Änderung: Statt die bisherigen 8 Wahlkreise sollen nur noch 4 Wahlkreise, nämlich der Wahlkreis Ober- und Niederbayern, der Wahlkreis Ober- und Niederbayern, der Wahlkreis Pfalz und der Wahlkreis Franken. Die für Coburg bisher geltende Sonderregelung mit 2 Abgeordneten wurde im neuen Entwurf fallen gelassen. Coburg soll nur noch einen Abgeordneten bekommen. Die neue Wahlkreisstruktur entspricht der Reichstagswahlkreisverteilung. München, 3. Jan. Die dem bayerischen Landtag zugangene Regierungsvorlage über die Änderung des Landtagswahlgesetzes sieht dem Vernehmen nach eine Verminderung der Zahl der Abgeordneten auf 114 vor.

Die Befehle des Reichsarbeitsministeriums in Droyan

München, 4. Jan. Der umfangreiche Bericht der bayerischen Untersuchungskommission zur Aufklärung des Kupferabbaus im Schieferbergwerk Droyan vom 21. September 1921 ist nicht mehr erschienen. Zusammenfassend stellt der Bericht u. a. fest, es sei nicht zu bezweifeln, daß die Befehle des Reichsarbeitsministeriums vom 1. April 1921 in etwa 110 Lagerstätten in Bayern durchzuführen zu erlassen sei. Es ergebe sich nicht mehr, daß die

Am Montag, den 7. Januar
beginnt mein diesjähriger

Zu ganz außergewöhnlich
vorteilhaften Preisen!

INVENTUR=AUSVERKAUF

**Strick- und Woll-
Kleider**
Mk. 18-25-36-45-

**Seiden- u. Sammet-
Kleider**
Mk. 15-25-34-48-

Waschkleider Voile u. Frotte
Mk. 8-12-15-24-

Blusen
aus Satin, Voile, Zephir
und Seide
Mk. 2⁵⁰ 3⁵⁰ 4⁷⁵ 5⁵⁰
7⁵⁰ 12⁵⁰

Jumper
aus Wolle und Seide
Mk. 9 12 15 22

Kostüm-Röcke
aus Frotté, Wolle und Seide
Mk. 6⁵⁰ 9 12⁵⁰ 15 18



1 Grundmark =
1 Billion Papiermark

Strickjacken
aus Seide und Wolle
Mk. 12 18 25

Damen-Mäntel
aus guten, rein wollenen
Stoffen
Mk. 12 18 24 29 35

Damen-Kostüme
aus nur rein wollenen
Stoffen, teils auf Seide
Mk. 25 35 45

Damen-Strümpfe
Baumwolle . . . 0.75 Mk.
Seidengriff . . . 1.25 Mk.
Kunstseide . . . 1.75 Mk.

**Pelze, Stolas
Kragen und
Füchse**
sehr preiswert!!

H.H. KÖNIGSBERGER · BAD EMS

Besichtigen Sie meine Auslagen, worin ein Teil dieses Angebots ausgestellt ist.

Hotel Wiener Hof, Bad Ems

Sonntag, den 6. 1. 24.
Fortsetzung des grossen
Bockbier-Rummels
mit humoristischem Konzert.

Brennholzverkauf.
Dienstag, den 8. Januar 1924, namittags
3 Uhr ab sollen auf der „Stotmannsberg“ aus dem
„Wald der Morgenblätter“
258 Stm. Buchenknüppel,
56 Stm. Kiefernknüppel (Holznummer 73-220)
Essentlich meistbietend versteigert werden.
Gewerkschaft Merkur Bad Ems.
Forscherkolonna.

Gasthaus zur Krone BAD EMS

Sonntag den 6. Januar
von 4 Uhr nachmittags ab:

Konzert

Marktliterspiele Diez a.L.
Samstag und Sonntag abends
8 Uhr.

2 Schlager
von kolossaler Spannung

Das begrabene Ich
Schauspiel in 5 Akten.
Anderem:

Die Sippschaft
Ein Problem von Haß und Liebe.
Johannes Riemannfilm in 6 Akten.

Montag abend 8 Uhr.
**Die Todesfahrt des weißen
Hauptlings**

Wild-West Drama in 6 Akten.
Der Saal ist gut geheizt.

Braunkohlenbriketts

in den ersten Tagen eintreffend
per Zentner 2 Mark.
in Fuhrten frei ins Haus.

Karl Kunz, Freindiez
Bestellungen auf Nusskohlen
erbeten.

Mädchen

für Küche und Haus, Hoher
Lohn.
Grünewald, Bahnhofs-
wirtschaft, Bad Ems.

**Dr. Zimmermannsche
kaufm. Privatschule**

leh. C. Hacke beauftragt
Büchlerrev. Coblenz.
Am 15. Januar beginnen
Handelskurse
vom halbjähriger Dauer,
Näher-d. Prosp. Anknüpfen
Schulh. Hohenrollenstr. 148

Verlag von J. Neumann in Neudamm.

Die reichhaltige und wertvolle
Jagdzeitung ist unserer
Deutsche
Jäger-Zeitung

Organ für Jagd, Schiesswesen,
Fischeri, Zucht und Dressur
von Jagdhunden.
Herausgegeben und redigiert unter
Mitwirkung hervorragender Wild-
wässer, Hundekennner, Naturforscher
Einziges Jagdorgan, die
Jagdzeitung, die
auch wöchentlich erscheint,
aber 12 Mal im Jahre!

Jede Nummer ist reich illustriert und
bringt Abhandlungen sowie kürzere
Mitteilungen aus allen Kreisen des
Jagdwesens des In- und Auslandes.
Die Deutsche Jäger-Zeitung ist un-
entbehrlich für jeden, der jagdliche
Belustigung und Unterhaltung in eine
wunderschöne Form sucht.
Wegen der Unmöglichkeit und Be-
deutlichkeit ihres Inhalts ist sie auch
die bei weitem reichhaltigste deutsche
Jagdzeitung. Daran weist sich die
illuminirte Ausstattung und die
ausgesprochen hervorragende
Wirkung der in ihr erscheinenden
Illustrationen.

Preisnummern
auf Wunsch unbesandt und postfrei.
Alle Postämter und Buchhandlungen
nehmen Bestellungen entgegen.

Raiffeisenverein Bad Ems

Bestellungen auf Kunst-
blätter, besonders Tinten-
mahl, werden bis Montag,
den 7. J. entgegengenommen

Die betrieblige
Ihres
Gefälls bringt
unzweifelhaft
ein Interat
im Lahn-
Boten
der einzige im
Unterlahnkreis
erscheinende
Tageszeitung.

J. Ehrenberg, Dentist, Dier

Luisen-Scherstr. 2, 1. p.
**Zahnziehen . Plom-
Zahnersatz**
In erstklassiger Ausfüh-
Kronen und Brücken in Gold und Silber
mit und ohne Zahnfleisch
Kautschukarbeiten.
Auf Wunsch Teilzahlungen.
Maßige Preise.

Gottesdienst-Ordnung:

**Bad Ems, Evangelische Kirche, Pfarrkirche, Son-
tag, den 6. Januar (Epiphania). Vorm. 10 Uhr**
Herr Pf. Lic. Peter. Lieder: Nr. 65, Nr. 254,
Nr. 439. Text: Ruth, 1, 16, 17: Die treue Ruth.
Im Anschluss an den Gottesdienst findet Christen-
lehre für die konfirmierte männliche Jugend statt.
Nachmittags 2 Uhr: Herr Pf. Gamme. Lieder:
31, 204 B. G.

Nachmittags 5 Uhr: Evangelischer Kirchengesang-
verein: Aufführung des Oratoriums „Die fromme
Ruth“ von Hermann Müller.

Mittwoch, den 9. Januar, abends 8 Uhr. Bibel-
stunde und Frauenabend im Gemeindehaus.
Ansprache: Herr Pf. Lic. Peter.

**Bad Ems, Katholische Kirche, Sonntag, 6. Jan.,
Epiphania. St. Marien in der Pfarrkirche: 7.30
Uhr, Predigt: Generalkommunion des Männer-
und Jungmänner-Appellates 9 Uhr. Kinder-
gottesdienst, Generalkommunion der Schulkiner. 10.15
Uhr Hochamt, Predigt. In der alten Kirche: 8.30
Uhr.**

Nachmittags 2 Uhr: Herr Pf. Heja. 4 Uhr:
Versammlung des Junglingsvereins und des Ma-
rienvereins.

**Diez, Evangel. Kirche, Sonntag, den 6. Januar,
Epiphania. Co. Gemeindehaus, Morgens 10
Uhr: Herr Dekan Wilhelm.**

Mittags 2 Uhr: Herr Pfarrer Stenemhoff.
Ansprache: Herr Dekan Wilhelm.

**Naßau, Co. Kirche, Sonntag, 6. Januar, Epi-
phanias, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer
Schlipf.**

Vormittags 11 Uhr: Kindergottesdienst.
Vormittags 11 Uhr: Sitzung des Kirchen-
des.
Der Nachmittags Gottesdienst fällt aus.

Rheinisches Technikum Bingen

am Rhein
Maschinenbau, Elektrotechnik, Eisenbau
Programm kostenfrei. Dir. Prof. Hoe. Ke.

Gute und billige
LEBENSMITTEL

Erbsen grün mit Sch. Pfd. 34 -/3	Bandnudeln Pfd. 28 -/3
Erbsen gelbe halbe Pfd. 32 -/3	Suppennudeln Pfd. 44 -/3
Bohnen weiße II. Pfd. 30 -/3	Stangenmacaroni Pfd. 56 -/3
Rangoonbohnen Pfd. 24 -/3	1 Pfd.-Paket 64 -/3
Linsen Pfd. 38 -/3	1/2 Pfd.-Paket 34 -/3
Grünkern gemahlen Pfd. 36 -/3	Bruchreis Pfd. 22 -/3
Häferlocken lose Pfd. 26 -/3	1a. Vollreis Pfd. 26 -/3
Magnet-Häferlocken 1 Pfd.-P 36 -/3, 1/2 Pfd.-P 20 -/3	Limburger Käse Pfd. 1.10 -/6
Gemahlener Zucker Pfd. 45 -/3	Tilsiter Käse Pfd. 1.80 -/6
	Kunsthonig 1 Pfd. Paket 60 -/3

S & F Malzkaffee 1 Pfund 30 -/3 1/2 Pfund 16 -/3

Schade & Füllgrabe A.G.
Diez, Wilhelmstr. 33